

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Theaterproduktion "Katzelmacher" auf dem Wilhelmsplatz in 50733 Köln-Nippes

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 5 (Nippes)

Gremium	Datum
Kunstbeirat	01.03.2018
Ausschuss Kunst und Kultur	06.03.2018
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	15.03.2018

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, Herrn Klaus Prangenberg eine straßenwegerechtliche Nutzungserlaubnis für den Wilhelmsplatz in dem Zeitraum vom 15.06. – 30.06.2018 zu den beantragten Aufführungen der Theaterproduktion „Katzelmacher“ zu erteilen.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

Nein

Begründung:

Herr Klaus Prangenberg beabsichtigt seine Theaterproduktion „Katzelmacher“ (von R.W. Fassbinder) auf dem Wilhelmsplatz in Nippes aufzuführen.

Die beantragten Aufführungszeiten lauten:

15. und 16.06.2018: Vorstellungsbeginn 20:30 Uhr (Platznutzung ab 16.00 Uhr)

22.06.2018: Vorstellungsbeginn 20:30 Uhr (Platznutzung ab 16.00 Uhr)

29. und 30.06.2018: Vorstellungsbeginn 20:30 Uhr (Platznutzung ab 16.00 Uhr)

Das Theaterstück „Katzelmacher“ wird mit zehn Schauspielern realisiert. Die Veranstaltung verfolgt primär künstlerische Intentionen. Der Regisseur greift ein 60 Jahre altes Stück von R.W. Fassbinder auf und weist durch seine Inszenierung auf die unverminderte Aktualität der Themen Fremdenfeindlichkeit, Ausgrenzung von Menschen, Wut gegen Außenseiter etc. hin. Die Aufführungsdauer beträgt ca. 70 Minuten. Die Treppenstufen der dortigen Aufbauten sollen als natürliche Bühne dienen. Sonstige Bühnenaufbauten sind nicht vorgesehen. Die technische Ausstattung beschränkt sich auf mobile Lichtständer. Es ist lediglich eine technische Verstärkung für leise Hintergrundmusik vorgesehen, die Sprache der Schauspieler wird nicht verstärkt. Ziel der Produktion ist es, sich in den Platz zu integrieren und kein „großes Spektakel“ zu erzeugen. Auf eine Beschallung der gesamten Platzfläche wird verzichtet.

Es wird kein Eintritt für den Besuch der Vorstellung erhoben, jedoch kann das Publikum auf freiwilliger Basis eine Spende entrichten.

Es findet kein Warenverkauf statt.

Die erwartete Besucherzahl pro Vorstellung liegt bei 80 bis 150 Personen.